

IMV - internationale Mediationsvergleiche



[Wissensmanagement](#) » Diese Seite wird im [Archiv](#) hinterlegt. Weil sie eine Mediation betrifft, ergibt sich eine logische Zuordnung zur [Mediationsdatenbank](#) unterhalb der [Enzyklopädie](#) der Wiki-Abteilung [Wissen](#) und zum Abschnitt [Mediation](#) im 3. Buchabschnitt des [Fachbuchs Mediation](#).

[Mediation](#) internationale Mediationsvergleiche [Vollstreckung xxx Eintrag](#) [Suche](#)

Dass die IMV überhaupt unter die Kategorie der Mediationsvarianten eingefügt wurde, obwohl der Begriff doch lediglich das Ergebnis benennt, ist das Ergebnis von gründlichen Überlegungen. Ist der internationale Mediationsvergleich ein Werkzeug oder ein Verfahren. *Nadja Alexander* bezeichnet ihn als ein Rechtsinstitut.¹ Im BGB ist der Vergleich ein Vertragstyp. Wenn das IMV trotzdem als eine Mediationsvariante erfasst wurde, liegt diese Einordnung an den Auswirkungen auf das Verfahren. Kurz zusammengefasst könnte man sagen, es handelt sich um Mediationen, bei denen die Abschlussvereinbarung vollstreckbar ist. Den Ausgangspunkt bildet das Singapur-Übereinkommen.

Das Singapur-Übereinkommen

Das sogenannte Singapur-Übereinkommen wurde am 7.8.2019 von immerhin 46 Ländern unterzeichnet. Es handelt sich um ein Übereinkommen der Vereinten Nationen über internationale Mediationsergebnisvereinbarungen.

[xxx Mediation](#)

Hinweise und Fußnoten

Bitte beachten Sie die [Zitier](#) - und [Lizenzbestimmungen](#)

Bearbeitungsstand: 2024-09-13 09:45 / Version .

Alias:

Siehe auch: Wut [Verfahrensverzeichnis](#)

Prüfvermerk: -

Weitere Beiträge zu dem Thema mit gleichen Schlagworten

¹ Siehe auch [Alexander \(Durchsetzung von Mediationsvergleichen\)](#) - 2024-09-13